[](https://www.kla.tv/22071)Dokumentation

Contergan-Skandal: Ein Sittenbild der Pharmaindustrie?

**Skandale in der Pharmaindustrie sind keine Seltenheit. Ein trauriges Beispiel ist der Contergan-Skandal aus dem Jahr 1961. Das Medikament wurde als „absolut sicher“ und „gut verträglich“ angepriesen, die Folgen jedoch waren schwerwiegend. Bahnt sich mit den Covid-Impfungen ein neuer Skandal an?**

Skandale in der Pharmaindustrie sind keine Seltenheit und etwa so alt wie die Branche selbst. Die Tatbestände reichen vom Verschweigen von Nebenwirkungen bis zum Verkauf von toxischen oder gar tödlichen Medikamenten.   
Dass Pharma-Lobbyisten zudem Einfluss ausüben auf Zulassungsbehörden, Ärzte und Patienten um ihre Gewinne zu maximieren, ist ebenfalls längst nachgewiesen.

Einer der erschütterndsten und bekanntesten Vorfälle ist der sogenannte **Contergan-Skandal aus dem Jahr 1961**. Der Pharmakonzern Chemie Grünenthal brachte ab 1957 das Schlaf- und Beruhigungsmittel Contergan auf den Markt. Es wurde als „absolut sicher“ und „gut verträglich“ angepriesen. Contergan war jedoch schwer Fötus schädigend! Schätzungen zufolge starben an die 100.000 Kinder vorgeburtlich, Tausende kamen schwerstbehindert auf die Welt. Dieser Skandal steht exemplarisch dafür, wie viel Leid ein vermeintlich „absolut sicheres“ Pharmaprodukt verursachen kann.

***Bahnt sich mit der Covid-Impfung ein nächster weltweiter Skandal an?***

Nebst dem exponentiellen Anstieg an Todesfällen im Zusammenhang mit der  
Covid-Impfung – Kla.TV berichtete – weiß nämlich niemand, was die Langzeitfolgen sein könnten, weil die Impfstoffe diesbezüglich schlicht noch nicht erforscht werden konnten.

Im Anschluss zeigen wir Ihnen, mit freundlicher Genehmigung vom österreichischen Aufklärungssender AUF1, eine gut vierminütige **Dokumentation zum Contergan-Skandal**. Diese bringt haarsträubende Fakten ans Licht. Sehen Sie selbst.

**von jb./kos.**

**Quellen:**

<https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_von_aufsehenerregenden_Vorf%C3%A4llen_im_Zusammenhang_mit_Entwicklung,_Vermarktung_oder_Anwendung_von_Arzneimitteln>  
  
Beispiele von Desinformation und Manipulation durch die Pharmaindustrie:  
<http://www.ippnw.de/soziale-verantwortung/gesundheitspolitik/pharma-kampagne/artikel/de/die-pharmaindustrie-und-ihr-einfluss.html>  
  
AUF1-Dokufilm Contergan-Skandal: Ein Sittenbild der Pharmaindustrie?:  
<https://gegenstimme.tv/w/hd7KHP2XjYzojhfvPAogqd?start=3s>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Impfen - Impfen – ja oder nein? Fakten & Hintergründe ... - [www.kla.tv/Impfen](https://www.kla.tv/Impfen)  
  
#Pharma - [www.kla.tv/Pharma](https://www.kla.tv/Pharma)  
  
#Coronavirus - Covid-19 - [www.kla.tv/Coronavirus](https://www.kla.tv/Coronavirus)  
  
#Dokumentarfilm - [www.kla.tv/Dokumentarfilme](https://www.kla.tv/Dokumentarfilme)

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.